4. Kreisklasse Herren BS

TSV Geitelde : TTC Rot-Weiß Stiddien III
Donnerstag, 16.11.2023, 19:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Jubel herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussdoppel Rodenstein / Haase nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TSV Geitelde im Spiel der 4. Kreisklasse Herren BS eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TTC Rot-Weiß Stiddien III. Das Gastteam konnte im 9. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Geitelde nun ein Punkteverhältnis von 3:9 in der Tabelle auf, während der der TTC Rot-Weiß Stiddien III 7:11 Punkte hat.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Mit 3:1 gewannen Rodenstein / Haase gegen Wasmus / Fretter und gaben dabei nur einen Satz her. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Krüger / Rodenstein und Fahlbusch / Kubik entschieden, das Krüger / Rodenstein letztendlich gewannen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen dann Sammlaus und Sammlaus bei ihrer 0:3-Niederlage gegen List und Bartels ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Dirk Rodenstein bei seinem 3:1 gegen Christian Fahlbusch doch überlegen. Martin Haase hatte gegen Jörg Wasmus bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Recht kurzen Prozess machte indessen Jörg Krüger beim 3:0 mit Helmut Fretter. Da gab es nichts zu rütteln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Daniel Rodenstein Norbert Kubik in fünf Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Gekämpft bis zum Schluss hatte dann Michael Sammlaus im Match gegen Martin Bartels. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Irina Sammlaus die Begegnung mit 1:3 gegen Philipp List abgab und eine Niederlage kassierte. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Geitelde und des TTC Rot-Weiß Stiddien III in die Box. Dirk Rodenstein überzeugte im Einzel gegen Jörg Wasmus, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Martin Haase gegen Christian Fahlbusch, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Haase bei 5, während er nun 5 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Keinen Zähler beisteuern konnte Jörg Krüger im Spiel gegen Norbert Kubik, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Daniel Rodenstein gegen Helmut Fretter, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Helmut Fretter jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:4 (Rodenstein) und 6:9 (Fretter). Obwohl Michael Sammlaus in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Philipp List zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht List nun bei 5 Siege und 7 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Zwischenzeitlich konnte Irina Sammlaus zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor dann das Spiel gegen Martin Bartels aber trotzdem mit 1:3. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 0:2 für Sammlaus und 5:7 für Bartels seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor sich

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.11.2023 (22:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 3:0 gegen Fahlbusch / Kubik fanden Rodenstein / Haase von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Geitelde am 20.11.2023 gegen den SV Grün-Weiß Waggum III erneut um Punkte. Die Mannschaft des TTC Rot-Weiß Stiddien III erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 7:11. Für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:
TSV Geitelde
Doppel: Rodenstein / Haase 2:0, Krüger / Rodenstein 1:0, Sammlaus / Sammlaus 0:1
Einzel: D. Rodenstein 2:0, M. Haase 0:2, J. Krüger 1:1, D. Rodenstein 1:1, M. Sammlaus 1:1, I. Sammlaus 0:2
TTC Rot-Weiß Stiddien III
Doppel: Fahlbusch / Kubik 0:2, Wasmus / Fretter 0:1, List / Bartels 1:0
Einzel: J. Wasmus 1:1, C. Fahlbusch 1:1, N. Kubik 1:1, H. Fretter 1:1, P. List 1:1, M. Bartels 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.11.2023 (22:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").